

Bittere Erkenntnis am Abend meines Lebens

Von Peter Helmes

(Auszug:) „...Du weißt, was ich meine, wenn ich feststellen muß, daß wir Politikern ausgeliefert sind, die sich einen Dreck um Tradition, Abendland (Christentum und Aufklärung), Kultur in gesicherten Grenzen usw. kümmern.

Sie haben aus (West-)Europa einen Puff gemacht, in dem jeder, der reinkommt, sich nach Lust und Laune – ohne bezahlen zu müssen – austoben darf. Und in dem jeder sich nimmt, was ihm gefällt – auch mit Gewalt.

Kontrolle durch die Organe der Gewaltenteilung in unserem Land?

Zunehmend Fehlanzeige – sei es aus mangelndem Mut, Anpassung an den Zeitgeist oder aus „gesteuerter“ Überzeugung:

- Die Regierung (Exekutive) macht, was Mutti will,
- In trauter Einheit versagen die Parlamentarier (Legislative) von links bis rechts (außer AfD), so daß die Kontrolle der Regierung durch die Parlamente nicht mehr funktioniert
- Noch bedenklicher ist der Zustand der Judikative: Richter fällen die unglaublichsten Urteile, Staatsanwälte „untersuchen“ nach politischen Vorgaben, die Ordnungsgewalt (Polizei usw.) schaut weg oder verharmlost
- die „vierte Gewalt“ (Medien) versagt total und versteht sich zu großen Teilen nur noch als Jubelorgane der Herrschenden. Gäbe es als Alternative die „freien Medien“ (vor allem durch Internetblogs etc.) nicht, wäre dieses unser Land meinungsgelähmt – gezwungen zu einer Einheitsmeinung.

Was schwerer wiegt: Ich darf diese Kritik heute schon nur noch hinter vorgehaltener Hand äußern – und bald gar nicht mehr. Das kastriert uns Alteuropäer und raubt uns unsere geistige Freiheit, auf die wir einst stolz waren. Eine ganz offene Strafandrohung gegen „Meinungsabweichler“ finden sich bereits bei der Bundeskanzlerin sowie in den Migrations- und Flüchtlingsplänen.

Ich stehe vor dem Scherbenhaufen meiner politischen Träume...“

(Zitat aus einem Artikel von Peter Helmes für einen großen Freund)

30.11.2018